From the INTERNATIONAL BUREAU

PCT

NOTIFICATION CONCERNING
TRANSMITTAL OF COPY OF INTERNATIONAL
PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY
(CHAPTER I OF THE PATENT COOPERATION
TREATY)

(PCT Rule 44bis.1(c))

To:

RAPP, Bertram,

CHARRIER RAPP & LIEBAU

Postfach 31 02 60

86063 Augsburg

ALLEMAGNE

Date of mailing (day/month/year) 03 August 2006 (03.08.2006)

Applicant's or agent's file reference 5806sgri

IMPORTANT NOTICE

International application No. PCT/EP2005/000435

International filing date (day/month/year) 18 January 2005 (18.01.2005)

Priority date (day/month/year) 22 January 2004 (22.01.2004)

Applicant

SATA FARBSPRITZTECHNIK GMBH & CO. KG et al

The International Bureau transmits herewith a copy of the international preliminary report on patentability (Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY

(Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference 5806sgri	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below
International application No. PCT/EP2005/000435	International filing date (day/month/year) 18 January 2005 (18.01.2005)	Priority date (day/month/year) 22 January 2004 (22.01.2004)
International Parent Classification (8t See relevant information in Form f	h edition unless older adition in diam. To	(=== 04/10di y 2004 (22.01.2004)
Applicant SATA FARBSPRITZTECHNIK GN		

1.	This international preliminary International Searching Author	report on patentability (Chapter T) is issued by the International Bureau on behalf of the fity under Rule 44 bis.1(a).		
<u>"</u> 2.	This REPORT consists of a total of 7 sheets, including this cover sheet. In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead			
	to ate international prenumary	report on patentability (Chapter I) instead.		
3.	This report contains indications	relating to the following items:		
	Box No. I	Basis of the report		
	Box No. II	Priority		
	Box No. III	Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability		
	Box No. IV	Lack of unity of invention		
	Box No. V	Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement		
	Box No. VI	Certain documents cited		
	Box No. VII	Certain defects in the international application		
	Box No. VIII	Certain observations on the international application		
	The International Bureau will conot, except where the applicant r date (Rule 44bis .2).	emmunicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis-3(c) and 93bis.1 but nakes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority		

Date of issuance of this report 24 July 2006 (24.07.2006)

Authorized officer

Agnes Wittmann-Regis

Facsimile No. 441 22 338 82 70

The International Bureau of WIPO

34, chemin des Colombettes

1211 Geneva 20, Switzerland

e-mail: pt06@wipo.int

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Abser	nder: INTERNAT	ΓΙΟΝΑLE RECH	ERCHENBEHÖRDE			rec'd 22 A	APR 2005
An:						MUDO	חסד
						WIPO	PCT
siehe Formular PCT/ISA/220			SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43 <i>bis.</i> 1 PCT)				
				Absendedatum (TagMonat/Jahr) siel			att 2)
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/ISA/220			WEITERES VORGEHEN siehe Punkt 2 unten				
			Internationales Anmelde 18.01.2005	edatum (Tag/Monat/Jahr) Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) 22,01.2004			Jahr)
	Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK B05B7/24, B67D3/00						
Anme SAT	elder A FARBSPRITZ	ZTECHNIK GN	IBH & CO. KG	- r <u></u>	. Ann a gent of A. L. annual, two of a standard state of the gall and an annual and an an annual and an annual an annual and an annual and an annual and an annual and an annual an an		
\	7.11						
₹.	Dieser Besche	id enthält Anga	aben zu folgenden Pu	nkten:			
	⊠ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids						
	☐ Feld Nr. II Priorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche						
	∐ Feld Nr. III	Anwendbarkeit		er Neuneit, eminderiscr	ne Latigkert i	ana gewerblich	1 e
	Feld Nr. IV	_	heitlichkeit der Erfindur				
	⊠ Feld Nr. V	_	ststellung nach Regel 4	, , , ,			<u> </u>
	☐ Feld Nr. VI		blichen Anwendbarkeit;	Unterlagen und Erklär	ungen zur S	tützung dieser	Feststellung
		•	jeführte Unterlagen ngel der internationalen	Anmelduna			
			nerkungen zur internati	-			
2.	WEITERES VOR	RGEHEN					
	mit der internatio eine andere Beh	nalen vorläufige örde als diese a	e vorläufige Prüfung ge in Prüfung beauftragten Is IPEA wählt und die g scheide dieser Internati	Behörde ("IPEA"); die ewählte IPEA dem Inte	s trifft nicht z ernationale E	zu, wenn der A Büro nach Rege	knmelder el 66.1bis b)
	aufgefordert, bei wurde oder vor A	der IPEA vor Al Ablauf von 22 Ma	vorgesehen als schriftli plauf von 3 Monaten ab pnaten ab dem Priorität wo dies angebracht ist,	dem Tag, an dem das sdatum, je nachdem, w	Formblatt P velche Frist s	CT/ISA/220 ab	ogesandt
	Weitere Optione	л siehe Formbla	tt PCT/ISA/220.				
3.	. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.						





SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/000435

	<u>.</u>					
	Fel	d Nr. I Grundlage des Bescheids				
1.		Hinsichtlich der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.				
		Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).				
2.	. Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz , die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:					
a. Art des Materials						
	; ;	그 Sequenzprotokoli				
		□ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll				
	b. F	orm des Materials				
	Į	□ in schriftlicher Form				
	Ĺ	in computerlesbarer Form				
	c. Zeitpunkt der Einreichung					
	[□ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten				
	Į	zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht				
	[Dei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht				
3.		Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.				
4.	Zusätzliche Bemerkungen:					

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche 4-6, 8-11, 13

Nein: Ansprüche 1-3, 7, 12

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche 4-6, 8, 11, 13

Nein: Ansprüche 1-3, 7, 9, 10, 12

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ja: Ansprüche: 1-13

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Zu Punkt V.

1 Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

D1: DE 35 26 819 A1 (BRAMLAGE GMBH) 12. Februar 1987

D2: US-B1-6 536 687 (NAVIS KEITH C ET AL) 25. März 2003

D3: FR-A-2 774 928 (INJELEC) 20. August 1999

2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1

- 2.1 Dokument D1 (siehe S. 4, Z. 52- S.5, Z. 26; Fig. 1-5) offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument): einen Fließbecher für eine Farbspritzpistole mit einem Behälter (1) und einem darauf aufsetzbaren Deckel (6), welcher ein Anschlußteil (8) aufweist, um den Fließbecher auf die Farbspritzpistole oder einen Adapter aufzusetzen, wobei in der Wand des Behälters (1) ein abgegrenzter Bereich (15) ausgebildet ist, der mit einem Spitzwerkzeug (6) zur Bildung einer Belüftungsöffnung durchstoßbar ist.
- 2.2 Deswegen offenbart Dokument D1 alle im unabhängigen Anspruch 1 genannten Merkmale in Verbindung miteinander. Der Gegenstand dieses Anspruchs ist daher nicht neu (Artikel 33 (2) PCT).
- 2.3 Außerdem offenbaren Dokumenten D2 und D3 jeweils alle im unabhängigen Anspruch 1 genannten Merkmale in Verbindung miteinander. Der Gegenstand dieses Anspruchs ist daher auch nicht neu (Artikel 33 (2) PCT).

3.1 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 7

Dokument D1 (siehe S. 4, Z. 52- S.5, Z. 26; Fig. 1-5) offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument):

eine Verwendung eines Spitzwerkzeugs (16) mit einem Schaft, einem daran angeordneten Kopfteil (Ende 16' + Stege 20) und einer Spitze (16") am Ende des Schafts, an dessen Umfang mindestens eine Aussparung (22) vorgesehen ist, zum

Durchstoßen einer Belüftungsöffnung in die Wand (15) eines Farbbechers für eine Farbspritzpistole, wobei die Aussparung (22) einen Belüftungskanal bildet, wenn das Spitzwerkzeug (16) nach dem Durchstoßen der Belüftungsöffnung so weit in diese eingeschoben wird, daß die Aussparung (22) sich auf Höhe des die Belüftungsöffnung umgrenzenden Bereichs der Behälterwand (1) befindet.

3.2 Deswegen offenbart Dokument D1 alle im unabhängigen Anspruch 7 genannten Merkmale in Verbindung miteinander. Der Gegenstand dieses Anspruchs ist daher nicht neu (Artikel 33 (2) PCT).

4 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2, 3

Die Ansprüche 2, 3 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit erfüllen (siehe Dokument D1).

In das Folgende wird es betrachtet, daß die Ansprüche 8-12 mit einer **Verwendung** eines Spitzwerkzeug (wie im unabhängigen Anspruch 7) befassen.

5.1 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 9, 10, 12

Die Ansprüche 9, 10, 12 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen (siehe Dokument D1).

5.2 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 4-6, 8, 11, 13

Die in den abhängigen Ansprüche 4-6, 8, 11, 13 enthaltene Merkmalskombination erfüllt die Erfordernisse des PCT in Bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit, da diese Merkmalskombination aus dem vorliegenden Stand der Technik weder

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2005/000435

bekannt ist, noch wird sie durch ihn nahegelegt.